

## Wehnsische BergChronica.

kommen/ Es hat aber nicht lenger als acht Jar gewehret / da ist es fast alles verschwunden / vnd setzen die Historici darzu / das es ein straff Gottes gewesen. Denn Herzog Wenzel seinem Bruder Herzog Ludwigen so ches Bergwerck zum theil mit gewalt / zum theil mit listen abgedrungen / nach welcher zeit das Bergwerck ganz vnd gar gefallen. Welches auch ein Exempel ist dessen so man sagt / das das Bergwerck kein vntrew leide / gleich wie die Bienen / vnd zwar wird dessen ein Beyspiel angezogen auffm Schneberg / von den verschwornen Sechen am Mühlberg / dauon anderswo zusagen.

Bythonia.  
Ist vielleicht  
Beythen.

Striga.

Landshut.

Im Jar 1369. schreibe Euræus / ist das Bergwerck zu Bythonia (welches ein Städtlein bey Glogaw sein mus / wie ich aus seiner beschreibung abneme) auch ganz vnd gar gefallen / da es zuvor sehr reich gewesen war. Man hat dazumal gesagt / es sey gleichfalls eine Göttliche straffe / denn sie ihren Prediger kurz zuvor erschlagen hatten. Vmb Striga welches an dem Wasser Zuel gelegen / auff zweyen Bergen / brechen die schönsten *Lapides* / die man auch für Türckis ansethet / dafür sie bisweilen ausgebracht werden. So ist Landshut an der Bober vberm Kupfferberg / wegen der Edlengesteinen / so daselbs gefunden werden beruffen. Nach diesem allen in die Böhmische Kron vnd Kefier gehörenden Bergwercken / haben wir vns den weitberühmbten Jochimsthal / auff die letzte für behalten / von demselben desto mehr vnd fäglicher in einem besondern Tittel zusagen.



## Dom Jochimsthal / Dornberg vnd Albertham.

Der VIII. Tittel.

Jochimsthal  
zuor Con-  
radsGrüen.

Erste gewer-  
cken oder Ar-  
beiter.

Erster Stolln.  
Erste Zech.



De gegent / da itzo der Jochimsthal gebawet / hat vorzeiten die Conradsgrüen geheissen / wegen der schönen Wiesen / wie mans dafür helt / so des orts in der grossen Wildnis gelegen / darinnen etliche zuvor auch / ehe das Bergwerck recht angangen / vnd der Jochimsthal seinen Namen bekommen / ein zeitlang gebawet. Sonderlich ein alter beruffener Bergmann / mit Namen Caspar Bach vom Geyer / welches Bergwerck in den Wehnsischen Erzgebirgen gelegen: Vnd der alte Dser von Schlaackawerda / so ein Meyl vnterm Jochimsthal gelegen. Es haben aber eben diese zweene endlich auff eine zeit einen Stolln in den Schottensberg / gegen der Zech / so man hernach die alte Fundgrub genant / getrieben / welche gleichwol entweder zuschwach im Beutel gewesen / das sie es nicht ausführen könn-

nen